

Schillerschule

Die Schillerschule liegt im Zentrum der Gartenstadt Orschel-Hagen.

In drei Gebäuden sind die Klassen- und Fachräume sowie die Verwaltung untergebracht.

Zur Schule gehören außerdem eine Sporthalle mit großem Außengelände und eine Schwimmhalle.

Im Dezember 1966 wurde der Unterricht in der neu erbauten Schillerschule aufgenommen.

Bis 1970 besuchten Gymnasialkinder die Schillerschule und wechselten schließlich in das neu erbaute Albert-Einstein-Gymnasium. Im gleichen Jahr wurden Schülerinnen und Schüler in die Hauptschule aufgenommen.

1978, nach Auflösung der bisherigen Gutenberg-Grundschule in Orschel-Hagen, wurde die Schillerschule Grund- und Hauptschule.

1996 wurde die Werkrealschule eingeführt und somit konnten Schülerinnen und Schüler hier einen mittleren Bildungsabschluss erlangen.

Ab dem Schuljahr 2010/11 war die Schillerschule eine zweizügige Grundschule und in den Klassen 9 und 10 eine Werkrealschule alten Modells. Die Klassen 5 - 7 gehörten zur neuen Werkrealschule am BZN, wurden aber noch an der Schillerschule beschult. Die Klasse 8 wechselte zu Beginn des Schuljahres 2010/2011 zum BZN, um den neuen WRS- Abschluss absolvieren zu können.

Eine entscheidende Veränderung hat sich für die Schule ab dem Schuljahr 2012/13 ergeben. Die Schillerschule ist nun eine reine Grundschule.

Seit dem Schuljahr 2011/12 ist die Schillerschule eine teilgebundene Ganztageschule. Von Montag bis Donnerstag werden die Kinder von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Schule betreut. Freitags endet der Unterricht spätestens um 12.30 Uhr.

Unterrichtsbeginn für alle Kinder der Grundschule ist um 8.00 Uhr und der Vormittag endet entweder um 11.40 Uhr (für die Klassen 1 und 2) oder an zwei Tagen (für die Klassen 3 und 4) auch um 12.30 Uhr. Im Anschluss gehen die Kinder in die Mittagsbetreuung und zum Mittagessen. Der Nachmittag beginnt um 13.45 Uhr mit der betreuten Lernzeit. An Tagen, an denen kein Nachmittagsunterricht stattfindet, besuchen die Kinder eine AG. Dafür konnten wir viele interessante Angebote finden.

Die Teilnahme am Ganztag ist kostenfrei aber verpflichtend, nur das Mittagessen muss bezahlt werden.

Der Förderverein der Schule bietet darüber hinaus weitere Betreuungszeiten an. Die Eltern können so einzelne Tage oder zusätzliche Stunden Betreuung außerhalb des Pflichtunterrichts wählen.

Die Schillerschule bietet somit Kindern die Möglichkeit ihre Lernchancen besser zu nutzen. Die Eltern können flexibler arbeiten, in dem Wissen, dass ihre Kinder gut versorgt sind.